

PRESSEINFO GERHTS BAGAASCH

Tein Johr op´n Patt

Anfang 2014 hatten Ingo Beck und Gerth Schmidt die Idee, zur Verabschiedung eines geschätzten Kollegen eine Handvoll selbst vertonter Lieder nach plattdeutschen Gedichten von Klaus Groth zu spielen. Für diesen Plan konnten sie auch Lars Hierath und Nils Wandrey gewinnen. Damit sie bei der Verabschiedung auch ein Geschenk in Händen hätten, kam der Vorschlag auf, diese Songs im Alligator Farm Studio von Nils aufzunehmen.

Um eine lange Geschichte kurz zu machen: Am Ende lag eine komplette CD vor: GERTHS BAGAASCH ... speelt Groth. Um die Stücke der CD auch live spielen zu können, verstärkte sich die Gruppe mit einigen renommierten Musikern. Im November 2014 fand das erste Konzert von GERTHS BAGAASCH im Storms Söben in Bremerhaven statt.

Inzwischen besteht das Projekt bereits 10 Jahre, hat zwischen Bremerhaven und Hamburg etliche Konzerte gespielt und 2018 mit GROTHE TIDEN eine zweite CD vorgelegt.

GERTHS Bagaasch ist das einzige Musikprojekt, das ausschließlich mit Texten des bedeutenden Dichters Klaus Groth (1819 – 1899) arbeitet.

Schon Groth wollte mit seinen plattdeutschen Gedichten zeigen, dass die plattdeutsche Sprache auch für ernsthafte Literatur geeignet ist und sich für den Bestand der Sprache einsetzen.

Die BAGAASCH möchte die plattdeutschen Texte Groths musikalisch in unsere Zeit holen und zeigen, dass diese nach wie vor große Dichtung sind. Es geht auch darum, einen Beitrag beizusteuern, um die plattdeutsche Sprache lebendig zu halten. Aber vor allem geht es darum, dem Publikum schöne Musik zu bieten. Die Band nutzt Stilmittel aus Rock, Blues, Jazz und auch Pop und Folk, um zu zeigen, wie gut die Grothsche Dichtung auch in unsere Zeit passt.

Gerths Bagaasch sind:

Dario Beck: Gitarre und Ukulele

Ingo Beck: Keyboards, Flügel und Akkordeon

Volker Bruder: Saxophon, Klarinette und Trompete

Stephan Hübler: Bass

Olaf Satzer: Schlagzeug

Gerth Schmidt: Gesang

Mirco Wenzlaff: Gitarre